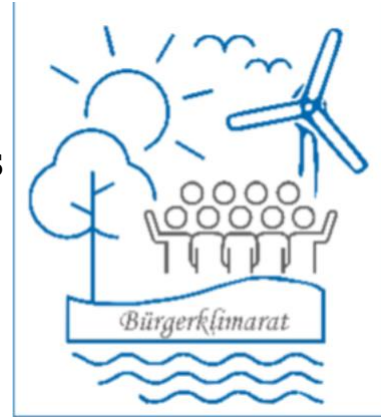


Ratsspruch Nr. 08

Erstellung eines Mobilitätskonzepts und Erarbeitung von Maßnahmen



Ratsspruch:

Der GR beauftragt die Verwaltung mit der Erstellung eines Mobilitätskonzepts bzw. Leitbilds für die Gemeinde und die Erarbeitung entsprechender Maßnahmen (gemeinsam mit den Bürgern) auf Basis dieses Konzept.

Begründung:

Gerade im ländlichen Raum ist motorisierter Individualverkehr wichtig um die Mobilitätsbedürfnisse der Bürger zu befriedigen. Leider ist dieser motorisierte Individualverkehr aber auch Verursacher zahlreicher Probleme (Schadstoff- und CO₂-Emissionen, Lärm, Gefährdung / Unfälle...). Daher gilt es den MIV zu vermeiden, zu verringern und zu verbessern.

Lt. Integriertem Energie- und Klimaschutzkonzept sind in Buch am Erlbach mehr PKW als im bundesweiten Durchschnitt zugelassen, wobei es sich fast ausschließlich um Verbrenner-PKW handelt*. Der Sektor Verkehr ist mit einem Anteil von 52% der größte CO₂-Emittent. Die Gemeinde hat zwar in einigen Bereichen nur eingeschränkte Möglichkeiten, kann aber durch entsprechende Maßnahmen durchaus das Mobilitätsverhalten der Bürger positiv beeinflussen.

Da die Maßnahmen ggf. tief in die Gewohnheiten der Bürger eingreifen, ist es unbedingt erforderlich, dass die Maßnahmen gut kommuniziert bzw. im besten Fall gemeinsam mit den Bürgern erarbeitet werden.

* Inzwischen dürfte sich zwar der Anteil der Nicht-Verbrenner erhöht haben, es kann aber davon ausgegangen werden, dass es sich immer noch überwiegend um Verbrenner handelt.